

ESPAnet Austria 2018 -

Zweite Forschungskonferenz Sozialpolitik

Johannes Kepler Universität Linz, 05. – 06. April 2018

PROGRAMM

Donnerstag, 05. April 2018

13:00 – 13:30 Uhr: Ankunft und Willkommen

13:30 – 15:30 Uhr: Panel Session I

(1) Langzeitpflege: Gestaltungsoptionen und deren Auswirkungen

Chair: Bernhard Weicht (Uni Innsbruck), Raum: HF 9901

Ingrid Mairhuber, Karin Sardadvar:

Pflegekarenz und Pfl egeteilzeit in Österreich: Sozialpolitische Analysen und empirische Befunde.

Birgit Trukeschitz, Marlene Blüher, Siegfried Eisenberg, Susanne Ring-Dimitrou, Cornelia Schneider:

Prävention in der Langzeitpflege – Die Wirkungen einer App für pflegebedürftige Menschen zur Förderung der Bewegung im Alltag.

Veronika Prieler, Michael Leiblfinger:

Soziale Ungleichheiten und Care: Klassen- und Schichtverhältnisse in der österreichischen 24-Stunden-Betreuung.

Gurdrun Bauer, Anja Lerch, Franz Kolland:

Anforderungen und Qualität der 24-Stunden-Betreuung: Die Perspektiven von Angehörigen und Hausärztinnen.

(2) Arbeitsmarkt: Regimes, Politiken und Performance

Chair: Tobias Wiß (JKU Linz), Raum HF 9904

Philip Rathgeb:

Strong Governments, Precarious Workers: Labor Market Policy in the Era of Liberalization.

Dennis Tamesberger, Franziska Foissner:

A Typology of Labour Market Regimes and their Performance during the Crisis.

Angela Wegscheider, Gerline Hauder, Melanie Schaur:

Probleme und Herausforderungen in der Beschäftigung von arbeitsmarktfernen Menschen mit Behinderungen.

Wanda Spahl, Sabine Weiß, Judith Kohlenberger, Isabella Buber-Ennser:

Immigration and the Social Welfare State in Austria, Germany, and Switzerland: A Comparative Meta-Study.

15:30 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 18:00 Uhr: Panel Session II

(3) Care and Control – Fördern und Lenken: Die andere Seite der Sozialpolitik

Chair: August Österle (WU Wien), Raum 9904

Monika Mühlböck, Fabian Kalleitner, Nadia Steiber, Bernhard Kittel:

Raschere Arbeitsmarktintegration durch Information und Reflexion? Ein Feldexperiment auf Basis des „Nudge“-Ansatzes.

Sandra Maria Pfister:

Die Not kennt kein Gebot? Überlegungen zu einem grundlegenden Paradox im Katastrophenschutz.

Julia Knöbl:

Flexible Parental Leave Regulations and Labour Market Outcomes for Women in Europe.

Margitta Mätzke:

Vereinbarkeit und soziale Gerechtigkeit: Familienpolitische Intervention zwischen Geschlechtergerechtigkeit, frühkindlicher Förderung und Arbeitsmarktaktivierung.

(4) Mikro-Strukturen von Ungleichheit und sozialer Sicherung

Chair: Karin Heitzmann (WU Wien), Raum 9901

Stefan Angel, Franziska Disslbacher, Stefan Humer, Matthias Schnetzer

What did you Really Earn Last Year? Explaining Measurement Error in Survey Income Data.

Daniel Reiter:

Intergenerationale soziale Mobilität in Österreich.

Ben Baumberg Geiger, René Böheim, Thomas Leoni:

Employment of Older Workers with Ill Health: A Comparative Analysis of the United States and Europe.

Ulrike Famira-Mühlberger, Matthias Firgo, Gerhard Streicher:

Künftiger Finanzierungsaufwand und volkswirtschaftlicher Impact der Pflege in Österreich

20:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Freitag, 06. April 2018

09:15 – 10:45 Uhr: Panel Session III

(5) Trägerstrukturen und Netzwerke in der Familienpolitik

Chair: Margitta Mätzke (JKU Linz), Raum 9904

Tobias Wiß:

The Interplay of Public and Occupational Work-Family Policies in Austria, Denmark, Italy, and the United Kingdom.

Astrid Pennerstorfer, Dieter Pennerstorfer:

Die Standortwahl von Wiener Kindertagesheimen: Erfüllen Nonprofit Organisationen die lokale Nachfrage besser als öffentliche Institutionen ?

Gabriele Gruber, Sophie Sagerschnig:

Early Childhood Intervention Networks in Austria – Development and Implementation.

(6) Sozialpolitische Bearbeitung von Ungleichheit und Armut – Politikfelder jenseits der „üblichen Verdächtigen“

Chair: Margareta Kreimer (Uni Graz), Raum 9901

Hedwig Lutz, Christine Mayrhuber:

Bedingungsloses Grundeinkommen als Antwort auf die sozialpolitischen Herausforderungen moderner Gesellschaften und Ökonomien ?

Harald Stöger:

Wohnungsversorgung als öffentliche Aufgabe ? Zur Transformation wohlfahrtsstaatlicher Wohnungspolitik.

Karin Heitzmann, Sandra Matzinger:

Definition(en) von Energiearmut in Österreich aus Sicht der sozialwirtschaftlichen und energiewirtschaftlichen Praxis.

10:45 – 11:15 Uhr: Kaffeepause

11:15 – 12:45 Uhr: Panel Session IV

(7) Policy Design im Gesundheitswesen und im sozialpolitischen Einsatz neuer Technologien

Chair: Yuri Kazepov (Uni Wien), Raum 9904

August Österle, Carina Diesenreiter:

Grenzüberschreitende Nutzung von Gesundheitsleistungen: Österreich als Ziel- und Herkunftsland.

Margit Gombocz, Nina Zimmermann:

Welche Anreize bestehen in europäischen Ländern, um die Patientinnen und Patienten zu motivieren, preisgünstigere Arzneimittel nachzufragen ?

Birgit Trukeschitz:

“Smartes Betreutes Wohnen” – Herausforderungen in der Umsetzung sozialpolitischer Innovationen

(8) Migration und der sozialpolitische Umgang mit Diversität

Chair: Helmut Peter Gaisbauer (Uni Salzburg), Raum 9901

Bernhard Weicht:

Zwischen postkolonialer Logik und Nostalgie: Historische (Dis-)Kontinuitäten in der Beschäftigung von migrantischen Pflegekräften.

Clara Holzinger:

„... jetzt muss man beim AMS schon Fremdsprachen können“ – Wahrnehmung von und Umgang mit sprachlichen Schwierigkeiten beim Zugang zu Arbeitslosenleistungen in Wien.

Sophie Augustin, Daniela Rroshi, Alyssa Schneebaum:

A Chance of Change ? Social Attitudes Towards Immigrants and Intergenerational Educational Mobility.

12:45 – ca. 13:15 Uhr: Ende und Farewell

13:30 – 15: 00 Uhr: ESPAnet Board Meeting (HF 332)

Kontakt

ESPAnet Austria 2018
Institut für Gesellschafts- und Sozialpolitik
Johannes Kepler Universität Linz

Die Konferenz findet im Hochschulfondsgebäude (HF) statt.

<https://www.jku.at/campus/der-jku-campus/campusplan/hochschulfondsgebaeude/>

Telefon: +43 732 2468 7157
e-mail: espanet2018@jku.at